

Start › Community › Startups › ZKB Pionierpreis Technopark geht an Decentriq

# ZKB PIONIERPREIS TECHNOPARK GEHT AN DECENTRIQ



Das Decentriq-Team um die Co-Gründer Maximilian Groth (mit Scheck) und Stefan Deml (mit Trophäe) freut sich mit den Jurymitgliedern Christof Bühler (ganz links) und Lothar Thiele (ganz rechts) über den Preis. Bild: zVg/Technopark Zürich

 16. MAI 2024

STARTUPS

**Decentriq hat den mit 100'000 Franken dotierten ZKB Pionierpreis Technopark gewonnen. Das DeepTech-Start-up wurde für seine Plattform mit Technologie für Datenschutz und Künstlicher Intelligenz ausgezeichnet. Die Mit-Finalisten Avelo aus Schlieren und Stimit aus Biel erhielten je 10'000 Franken. Der Publikumspreis ging an 4QT.**

Decentriq hat den von der Zürcher Kantonalbank (ZKB) ausgelobten ZKB Pionierpreis Technopark erhalten. Die Preisverleihung fand am 7. Mai 2024 im Zürcher Technopark statt. Das DeepTech-Start-up mit Sitz in Zürich habe mit einer Software as a Service (SaaS)-Plattform mit Datenschutztechnologien und Künstliche Intelligenz (KI)-Lösungen überzeugt, geht aus einer Mitteilung hervor.

Das von Maximilian Groth und Stefan Deml 2019 gegründete Jungunternehmen setze einen neuen Standard, «indem es mit KI-Tools echten Mehrwert aus geschützten Datenquellen generiert. Mit dem Aufbrechen von Datensilos werden neue wertstiftende Analysen massiv erleichtert, beziehungsweise überhaupt erst möglich gemacht», wird Michelle Tschumi, Head Start-up Finance bei der ZKB zitiert.

Die Plattform ermögliche Unternehmen, «gemeinsam an vertraulichen Daten zu arbeiten und aufschlussreiche Statistiken oder KI-Modelle zu erstellen, ohne die Rohdaten jemals zu teilen», heisst es. Dabei greife Decentriq bei der Verarbeitung verschlüsselter Rohdaten auf Confidential Computing zurück, welches als «neue, hochsichere Chip- und Cloud-Technologie» beschrieben wird.



Decentriq betont den hohen Anspruch an Datensicherheit und die Verwertung von Daten. «Mit unserer Plattform ermöglichen wir es, sensible Daten kollaborativ zu nutzen – und dies geschützt und nachweislich unzugänglich», wird CEO Maximilian Groth zitiert.

Zwei weitere Preisträger wurden mit jeweils 10'000 Franken ausgezeichnet: **Avelo** (Schlieren ZH) hat einen Breath Aerosol Collector entwickelt, **Stimit** (Biel BE) bekam das Preisgeld für ein Produkt zum Training des Atemmuskels. Der Publikumspreis ging an **4QT** aus Zürich, spezialisiert auf die Elektrifizierung von Schwermaschinen.

Der ZKB Pionierpreis Technopark wird seit 2001 von der Zürcher Kantonalbank und der **Stiftung Technopark Zürich** für DeepTech-Unternehmen vergeben, die kurz vor dem Markteintritt stehen. Dabei werden Engagement und Risikobereitschaft besonders gewürdigt. ce/heg